



mein plönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See
in Schleswig-Holstein

Fundstücke

Plöner Profile

De Pottkieker

Die 60er Jahre
Beatbands in Plön

Renten-Tipp

Der Plöner
Abendhimmel
im Januar

Veranstaltungen im
Januar 2017 rund
um die Plöner Seen

...Jahreswechsel

JAHRGANG 7
AUSGABE 1
JANUAR 2017

FUNDSTÜCKE

// VON MARKUS BILLHARDT

Recherche und Fotos: Jörn Kruse, Plön

Das Museum des Kreises Plön in der Johannisstraße 1 in Plön beherbergt allerlei kleine und große Schätze. Nicht alle finden vielleicht die Aufmerksamkeit, die sie verdienen. Dennoch so manch' interessante Geschichte verbirgt sich hinter ihnen. Im *mein plönerseeblick* werden regelmäßig einige dieser besonderen oder auch ungewöhnlichen Exponate in den Mittelpunkt gerückt. In dieser Ausgabe wird ein Backenzahn eines Wollhaarmammuts näher beleuchtet.

Im ersten Raum des Museums, wo die Funde aus der Eisenzeit, der Stein- und Bronzezeit untergebracht sind, befindet sich in einer Vitrine ein ganz seltener Fund, ein vollständig erhaltene Backenzahn eines Mammuth primigenius (Wollhaarmammuts), gefunden in der Nähe des Dorfes Rantzau. Auf dem Backenzahn sind wie auf dem Foto zu sehen etwa 21 bis 30 Schmelzlamellen zu finden. Das Wollhaarmammut lebte in Nordeuropa vor ungefähr 100 000 bis 50 000 Jahren in der Kaltzeit-tundra oder Kaltsteppe gemeinsam mit Nashorn, Elch, Rentier und Riesenhirsch. Und ernährte sich von Gräsern, Zweigen und Blättern. Das Mammut wurde von den ersten Menschen gejagt, ein in Kalübbe gefundener Faustkeil belegt, dass zurzeit der Neandertaler auch schon Menschen mit dem Mammut zusammengelebt haben. Die Tierart starb später durch die Änderung des Klimas aus.

Das Kreismuseum hat dienstags bis sonntags von 10 bis 12 Uhr sowie 14 bis 17 Uhr geöffnet.



mein plönerseeblick

GRATULIERT DEN GEWINNERN DER NIKOLAUSVERLOSUNG

Über je ein signiertes Buchpaket von Jürgen Vogler („Der Marquis von Lübeck“ und „Kriminelle Weihnachten“) dürfen sich unsere nachfolgend genannten Leser freuen.

Jörg Schröder

Renate Bauer

Brigitte Löhning

Simone Held

Manfred und Johanna Kühnke

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! Die Gewinner können ihre Buchpakete bei **KentschMedia** in der Bäckertwiete, Lange Straße 10, 24306 Plön, während der Geschäftszeiten (Mo-Do 9-13 Uhr und Fr von 9-13 Uhr) abholen.

21Gramm Bestattungen
Inh.: Holger Stenkamp - Wittmoldt bei Plön - 04522 503263 - 21Gramm.net

Zwei Mal ganz in Ihrer Nähe!



RICHTER
baustoffhandel

■ **24329 Behl** · Grotenhof 4
Fon: 04522 / 50269-0 · Fax: 04522 / 50269-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 06.30 - 17.00 Uhr
Samstag von 08.00 - 13.00 Uhr

■ **24306 Plön** · Behler Weg 7
Fon: 04522 / 5008-0 · Fax: 04522 / 5008-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 08.00 - 19.00 Uhr
Samstag von 08.00 - 16.00 Uhr



www.richterbaustoffe.de

Wir wünschen Ihnen für 2017
alles Gute und freuen uns auf eine
weiterhin gute Zusammenarbeit.



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser

...und wieder geht ein Jahr...

das soll uns nicht traurig machen, denn wir bekommen dafür ein neues, unverbrauchtes, in dem wir alle unsere guten Vorsätze und Ziele neu stecken können.

Und vielleicht klappt es ja dieses Mal, alle unsere Punkte auf der Todo-Liste abzuhaken.

Wir vom *mein plönerseeblick* wünschen allen unseren Lesern, dass das neue Jahr ganz nach Ihren Wünschen verläuft und friedlich, glücklich und gesund wird.

Uns wünschen wir weiterhin ein reges Interesse an unserem Monatsmagazin, deshalb steht ganz oben auf unserer Todo-Liste, die

vielen lesenswerten Geschichten in unserer Region rund um die Plöner Seen für Sie aufzuspüren und darüber zu berichten.

Allen Freunden, Kunden, Leserinnen und Lesern, Vereinen und Verbänden, die uns unterstützen, sagen wir auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön und wünschen ein zufriedenes Jahr 2017. Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.

Machen Sie es gut

Ihr Wolfgang Kentsch

IMPRESSUM

Herausgeber

KentschMedia, Wolfgang Kentsch
Lange Straße 10, Bäckertwiete · 24306 Plön
Telefon 04522 / 50 27 73 · Fax 04522 / 50 27 74
info@meinploenerseeblick.de
www.meinploenerseeblick.de

Redaktionsleitung

KentschMedia
Telefon 04522 / 50 27 73.
info@meinploenerseeblick.de

Redaktion

Rüdiger Behrens (RüBe)
Birgit Behnke (bb)
Markus Billhardt (Bil)
Hans-Hermann Fromm, (HHF)
Dr. phil. Carolin John-Wenndorf (cj)
Rolf Timm (RoTi)

Anzeigenleitung

KentschMedia
Telefon 04522 / 50 27 73
anzeigen@meinploenerseeblick.de

Satz, Gestaltung und Layout

KentschMedia, Lange Straße 10, Bäckertwiete
24306 Plön

Titelbild © Maria Siemen-Westphal

Druck

Druckzentrum Neumünster GmbH
Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finden Sie im Internet unter: www.meinploenerseeblick.de

AUS DEM INHALT

Fundstücke	2
Gewinner unserer Nikolausverlosung	2
Editorial	3
Impressum	3
Plöner Profile	4
De Pottkieker	6
Am Wegesrand	7
Plön ein Beatband Eldorado	8
Spekulieren	10
Rentenversicherung: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!	10
Vun een Johr to'n anner	11
Ein Herz für Hund und Katz	11
Sternengucker	12
Überblick	13
Das Schwarze Brett	15
Kreuzworträtsel	15

LÜTTE SCHATULLE
Ankauf und Verkauf von Antik und Trödel

ANKAUF VON
GOLD- UND SILBERSCHMUCK
ZAHN- UND BRUCHGOLD PORZELLAN
BILDER UHREN BESTECKE BRONZEFIGUREN
POSTKARTEN MÜNZEN
ORDEN URKUNDEN PHOTOALBEN

Lange Straße 19
24306 Plön
Telefon 045 22/789 7400
Inhaber: Robert Glezer

Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr. 11-13 Uhr
und 15-18 Uhr
Mi. + Sa. 11-13 Uhr

Telefon 0 45 22 - 50 39 03
Mobil 0160 - 96 21 56 48
www.garten-bäume-rose.de
info@garten-bäume-rose.de

Vorstadt 5
24306 Rixdorf

FRANK ROSE
Gartengestaltung und Baumpflege

Maklerbund-Nord Versicherungsmakler
Finanzmakler
kompetent - neutral - unabhängig
TOP-Versicherungsprodukte
für Gewerbe und Privat
Versicherungsmakler Jürgen Boje
Am Hörn 2 · 24326 Ascheberg
Lindenstraße 16 · 24211 Preetz
Telefon 04526/8474 · Telefax: 04526/339041
E-Mail: j.boje@maklerbund-nord.de

TAXI BAHNSEN

Großraumtaxi für 8 Personen
Plön (045 22) **24 00**
oder **78 99 99**
SITZENDER ROLLSTUHLTRANSPORT
Gebührenfrei 08000 78 99 99
D1-Mobil 01 51 / 15 59 23 74

Haardt Immobilien Seit 1969
Ihr regionaler Partner für
Immobilienvermittlung
und Hausverwaltung
Lange Straße 49 · 24306 Plön
Tel. 04522/80 80-110 · Fax -111
www.Haardt-Immobilien.de

Lars der Maler

„Wer war's?“ – „Lars war's!“

Hans-Adolf-Straße 40
24306 Plön
Mobil 0172 / 45 23 613
lars@schloesser82@web.de

Unter dieser Rubrik ermöglicht der Verein Stadtmarketing Plön am See e.V. alle zwei Monate einem seiner Mitgliedsbetriebe, sich und sein Unternehmen zu präsentieren.

// Plöner Profile



ESTORFF
das persönliche Autohaus
seit 1925

Seit 60 Jahren ist das Autohaus Estorff in Plön vertreten. Das Familienunternehmen ist Vertragspartner für Opel-PKW und -Nutzfahrzeuge sowie für Nutzfahrzeuge des Herstellers Isuzu. Anfang 2016 wurde eine Niederlassung mit Jahres- und Gebrauchtwagen in Eutin eröffnet, in der Stadt wo 1925 alles begann. „Mein Stief-Urgroßvater, Hofklempnermeister August Estorff baute damals vier Automobile. Das letzte hat im Familienbesitz überlebt und stand in unserer Ausstellungshalle in Plön bis es im Vorjahr zurück nach Eutin kam“, erzählt Claus-Henrick Estorff. Sein Großvater Wilhelm führte mit der

Gründung eines Kraftverkehrsunternehmens die automobiler Tradition fort und eröffnete in den 1950er Jahren eine Zweigstelle in der Hamburger Straße. Nur wenige Jahre später folgte der Umzug an den heutigen Standort in der Rautenbergstraße. „Mein Vater Claus-Peter hat dann Mitte der 60er meinem Opa den Betrieb für viel Geld abgekauft“, weiß der heutige Inhaber zu berichten. Während sein Großvater und sein Onkel in Eutin das Geschäft noch bis in die 1980er führten, baute der andere Familienzweig in Plön den Betrieb aus. Claus-Peter Estorff hatte ein Faible

für amerikanische Autos und so wurden auch US-Fahrzeuge von Ford vertrieben, denn bis 1973 war das Autohaus Ford-Partner, ehe man zu Opel wechselte. „Dann hatten wir neben Kadett, Ascana und Manta eben US-Modelle wie Pontiac, Camaro oder Corvette von Chevrolet im Haus“, erinnert sich Claus-Henrick Estorff, der schon als kleiner Junge mit half und beispielsweise an der Tankstelle, die von den 60ern bis zu den 80ern dazu gehörte, die Scheiben und Lampen der Kundenautos putzte und später Tankdienst am Wochenende versah. „Damals gab es in Plön noch über

ein halbes Dutzend Tankstellen, man verdiente mit Sprit noch Geld und ich mein Taschengeld“, betont der Diplom-Kaufmann. 1988/89 wurde die Tankstelle, die da schon einige Jahre für den Verkaufsbereich genutzt wurde, wie auch das alte Wohnhaus der Familie abgerissen, entstand die aktuelle Ausstellungshalle und das Bürohaus nebenan wurde aufgestockt, sodass die Familie Estorff weiter vor Ort wohnen bleiben konnte. Man folgte den ständigen Veränderungen und Weiterentwicklungen auf dem Automarkt, 2003 zog man sich aus dem amerikanischen Fahrzeugsektor zurück. Zuletzt wurde

im vergangenen Jahr das Erscheinungsbild verändert. Rund 70000 Euro wurden in die Hand genommen, um das neue Corporate Design von Opel umzusetzen. So ist statt Weiß-Grau nun Anthrazit die vorherrschende Farbe bei Estorff. Die Familienbetrieb hat 25 Mitarbeiter (Voll- und Teilzeit, Aushilfen), auch Claus-Henrick Estorffs Frau arbeitet mit und seine Töchter kümmern sich um die digitalen Auftritte im Internet (Homepage; Facebook). Darüber hinaus hat das Autohaus sechs Auszubildende im kaufmännischen und handwerklichen Bereich. „Wir waren schon immer ein Ausbildungsunternehmen und

hatten sicherlich in all den Jahren rund 150 junge Menschen, die bei uns gelernt haben“, ist Claus-Henrick Estorff auch stolz darauf, mit den beiden Kfz-Mechatronikern Nur-Magomed Mushadziev und Marc-Andre Schaefer zwei Auszubildende nach Abschluss ihrer Prüfung im Januar zu übernehmen. Die Werkstatt kümmert sich um Fahrzeuge aller Marken, ist sechs Tage in der Woche geöffnet (sonnabends von 8 bis 12 Uhr), übernimmt täglich die Abnahme der Hauptuntersuchung und ist Ansprechpartner für die Instandsetzung und Austausch bei beschädigten Scheiben. „Das können auch wir,

nicht nur die bundesweit großflächig werbenden Firmen“, so Estorff, der in seiner Verkaufshalle für 2017 sieben Opel-Neuheiten erwartet - vom Insignia bis hin zu den Crossover-Modellen Crossland X und Grandland X.



Claus-Henrick Estorff mit seinen Kfz-Mechatronikern Nur-Magomed Mushadziev und Marc-Andre Schaefer (v.r.n.l.)



Diese Fotos zeigen die Hamburger Straße 58, die Rautenbergstraße Anfang der 60er und Mitte der 80er...

Markisen
Jalousien | Rollläden



Besuchen Sie unsere
Fachausstellung.
Plön, Eutiner Str. 25
Tel. 04522-765 94 94
www.staal.de

STAAL
JALOUSIEN
ROLLLÄDEN
MARKISEN
mein Sonnenschutz

MACH'S SICHER
www.sicherheit-und-einbruchschutz.sh

De POTTkieker

Deckel hoch, denn jetzt wird es lecker.

// VON BIRGIT BEHNKE



Schluss jetzt mit der ganzen Nascherei. Die Feiertage mit all ihren Leckerbissen und Spezereien liegen nun hinter uns, wir haben geschlemmt, dass es nur so quietscht, und nun steht uns der kulinarische Sinn nach Deftigem, das trotzdem raffiniert ist und nicht zu mächtig im schwer geprüften Bauch liegt. Nicht nur Kinder wissen, dass Nudeln glücklich machen. Auch jedem Erwachsenen zaubern sie ein Lächeln ins Gesicht. Und wenn sich dann über der ganzen Zauberei noch ein brutzelbrauner Krustendeckel wölbt, unter dem sich verführerische Düfte verbergen, ist die Familie blitzartig am Tisch versammelt.

FRISCH KOMPONIERT ODER IDEALER RESTVERWERTER

Pastizio – ein griechischer Nudeltraum

Sie verbergen sich in jedem Kühlschrank, die kleinen Döschen mit dem Rest Bolognese, der für Zwei zu wenig und für einen zu viel ist.

Frisches Gemüse, das nicht verarbeitet wurde. Oder auch das feine Rehglasch, das am Heiligabend einfach nicht mehr reinpasste.

Höchste Zeit, bei unseren griechischen Nachbarn zu gucken, was die in solchen Fällen so aus der Trickkiste ziehen.



Pastizio

4 Personen

Basis
80 – 100 g lange Maccheroni

Kleiner Tipp: Die Nudeln gleich in einer Auflaufform kochen, dann verheddern sie sich nicht zu einem unübersichtlichen Klumpen. Artig liegen sie nebeneinander und lassen sich, wenn sie al dente gekocht sind, leicht mit dem Pfannenheber auf ein Küchentuch legen. Ja, sie sind heiß, aber am besten sofort entwirren und nebeneinander legen, denn später kleben sie gern zusammen. Und der Auflauf sieht einfach viel besser aus, wenn sich Nudel an Nudel schmiegt. Ihre Länge wird an die verwendete Auflaufform angepasst.

Eine flache Form mit Olivenöl oder Butter ausstreichen, mit Semmelbröseln ausstreuen und beiseite stellen. Während die Nudeln abkühlen wird die Füllung vorbereitet. Die Arbeitsweise ist immer gleich. Schichtweise Nudeln, Füllung, Nudeln. Sie können die oben erwähnten Feiertagsreste verwerten oder neue Varianten ganz nach Ihrem Geschmack wählen, z. B.



Gorgonzola-Püree mit Auberginen

1 Aubergine waschen und in feine Scheiben schneiden. Auf einem Küchentuch ausbreiten und mit reichlich Salz bestreuen. Ca. 30 – 50 Minuten ruhen lassen, dann sind die Bitterstoffe herausgezogen und die Auberginen können mit dem Küchentuch trockengetupft werden. Salzen und pfeffern.

150 g Gorgonzola in einem kleinen Glas heißer Milch auflösen, einen Schuss Olivenöl zugeben. Pfeffern.

Die Fleischtomaten waschen, die Blüte entfernen und in Scheiben schneiden. Petersilie grob hacken und jeweils beim Schichten auf die Tomaten geben.

Jetzt geht es an Aufbau. In die vorbereitete Auflaufform zuerst eine Lage Maccheroni legen. Darauf die Auberginen- und Tomatenscheiben sowie die Petersilie. Jetzt wieder Nudeln, dann Gemüse. So lange, bis alle Zutaten verbraucht sind. Mit Maccheroni beenden. Das Gorgonzola-Püree über den Auflauf gießen.

Zum Schluss zwei Eier mit etwas Wasser verquirlen und damit den Auflauf quasi verkleben. So kann man nach dem Backen sehr hübsche Portionen ausstechen.

Die Haube wird aus Gratinkäse und Creme fraiche hergesellt. Je nach Formgröße mindestens 2 Handvoll Käse mit 2 EL Creme fraiche verkneten und mit einem Spatel großzügig als letzte Lage auf dem Auflauf verteilen. Im vorgeheizten Backofen bei 160° ca. 40 Minuten backen. Die unterste Schiene wählen, sonst wird der Käse evtl. zu dunkel. Portionsweise auf die Teller geben.

Wer möchte, kann eine einfache Tomatensauce dazu reichen. Außerdem passt immer ein grüner Salat. In dieser Jahreszeit ist der Feldsalat besonders knackig. Mit einer Vinaigrette, gebratenen Croutons und gehackten Walnüssen eine Delikatesse.

- **Zutaten**
- 1 Aubergine
- 4 Fleischtomaten
- 150 g Gorgonzola
- 1 kleines Glas Milch
- Salz, Pfeffer, Olivenöl
- Glatte Petersilie
- 2 Eier
- Gratinkäse aus der Tüte
- Creme fraiche

AM WEGESRAND

// ENTDECKT VON ROLF TIMM

DIE GAGE LAG IM TOR

Ein kleines rundes „Ding“ erweckte meine Aufmerksamkeit

Zugegeben, es ist schon viele Jahre her, dass ich im TSV Plön Fußball gespielt habe. Meine „glorreiche“ Karriere endete 1980. Während der aktiven Zeit spielten wir unsere Heimspiele fast immer im Schlossgarten Stadion oder auf der ruppigen Reitbahn. Wieder einmal hatten wir ein Heimspiel. Ehrlich gesagt, ich weiß nicht mehr wann es war. Ich nehme mal an, es war in den 70iger Jahren. Der Gegner ist mir auch nicht mehr geläufig. Wie es im Fußball nun mal so ist, hatte der Gegner eine Ecke. Unser Torwart beorderte mich an den hinteren Pfosten um die Ecke abzudecken. Gesagt, getan. Während ich mich hinstellte fiel mir ein kleines rundes Ding an der Torlinie auf. Ich nahm es an mich und steckte es in die Tasche meiner Sporthose. Es war am Spielende tatsächlich noch da. Eins weiß ich noch, wir hatten gewonnen.

Als ich mir nach dem Spiel nach einer Grundreinigung das kleine runde Ding genau anschaute, entpuppte es sich als eine gut erhaltene Münze von der Mecklenburger Schweriner Münze, 1 Schilling, aus dem Jahr 1780. Der Wanzling, hauchdünn, kein cm im Durchmesser, verschwand bei mir in einem Album, wo ich ihn vergaß. Eins weiß ich genau, zu der Zeit wurde noch

kein Fußball gespielt. Das war z. Zt. Friedrich dem II. (Friedrich der Große) 1712-1786. Statt Fußball zu spielen hat er lieber Kriege geführt. Ich vermute, dass bei Aufschüttungsarbeiten die Münze auf den Platz gekommen sein kann. Eine andere Möglichkeit wäre, dass im Garten des Prinzenhauses Geschäfte gemacht wurden. Vielleicht wurde die Münze einfach nur verloren. Keiner weiß es oder wird es je erfahren. Kürzlich bei Durchsicht des Albums fiel mir die Münze wieder in die Hände und ich erinnerte mich an die für mich guten Zeiten als Fußballer beim TSV Plön. Ich beabsichtige, die Münze dem Museum in Plön zu geben, obwohl sie tatsächlich einen „kleinen“ Sammlerwert hat. Am Wegesrand gibt es immer was zu finden oder zu sehen, man muss nur genau hinschauen.



Der Größenvergleich mit einer 20 Cent-Münze



**Holsteiner Spezialitäten
Terrasse am See**

Karpfen-Essen

Samstag, 21. Januar
und Sonntag, 22. Januar 2017
von 11.30 bis 14.00 Uhr
und ab 17.30 Uhr

Vorbestellung erbeten!

Gerne begrüßen wir Sie bei uns,
Familie Hutter und Jutta Ewert

Eutiner Straße 6 · 24306 Plön
Telefon 04522 98 59

Öffnungszeiten:
täglich von 11.30–14.30 und ab 17.30 Uhr
Dienstag Ruhetag

LANGNER | BURMEISTER
Ihr Makler für die Kreise
Plön und Ostholstein
Rautenbergstr. 41 | 24306 Plön | T (04522) 80 80 800
www.langner-burmeister.de

M. BUSCH
BESTATTUNGEN

Fortan wird der Wind
Deine Seele tragen,
denn der Himmel –
er wartet jetzt auf Dich.

www.mbusch-bestattungen.de

Plön Lütjenburger Straße 8 Tel. (045 22) 789 790
Ascheberg Plöner Chaussee 58 Tel. (045 26) 339 509

KLUSS
Getränkhandel

B430 Richtung Lütjenburg
im Gewerbegebiet Plön,
Behler Weg 38
Telefon 045 22-74 2000
www.kluss-getraenke.de

Rum – Gin – Whisky

...die ganze Vielfalt
für deine **Fingernägel!**

Lena Töpferwien
Bunsdörf 5c · 24306 Kossau
Telefon 045 22/ 7 44 52 26
Mobil 0170/951 41 53
www.lenagel.de
info@lenagel.de

LaNagel
PROFESSIONELLE GEL-FINGERNÄGEL
Termine nach Vereinbarung

DIE 60er JAHRE, Plön ein Beatband Eldorado

Beatles und Rolling Stones standen musikalisch Pate
Starhilfe für Plöner Beatbands aus Liverpool und London

// VON ROLF TIMM

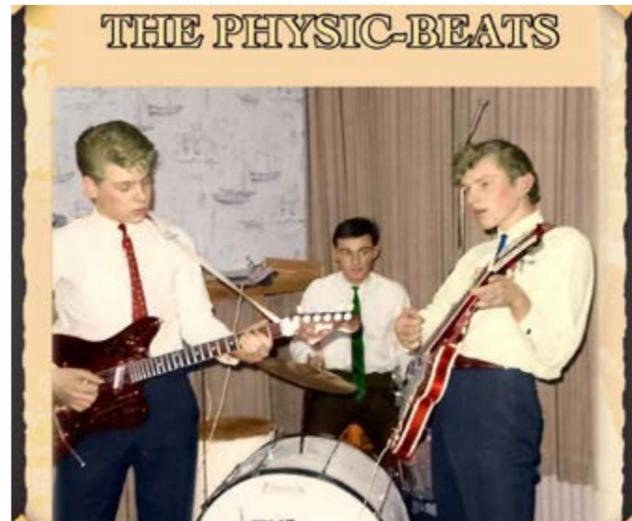


Zu Beginn der heutigen Erinnerungen noch ein Nachtrag zum Artikel im Dezemberheft. Das Bild der **Woodchucks** wurde ohne Namen abgedruckt. Das wird natürlich schnell nachgeholt.

Mädels (zumindest damals), heute meine Damen, erinnern ihr euch/Sie sich... von links Wolfgang Wolff, Wilfried Wolff, Thomas (Tom) Bauer, Hans Joachim (Hajo) Wallrodt und Dieter Teske. Das Foto könnte aus dem Jahr 1964 stammen, ist nicht genau bekannt, den Fotografen umgibt auch ein Geheimnis, man weiß nicht mehr, wer er war. Hat er auf jeden Fall gut gemacht. Man achte auf das schicke Outfit, weißes Hemd und Schlips.

Die Woodchucks spielten in einer eigenen Liga. Bedingt durch die stimmlichen Möglichkeiten, waren die Beatles musikalisch große Vorbilder. Zumindest fing so alles

an, wenn ich mich richtig erinnere. She loves you...yeah yeah yeah Die **Rascals** waren die „harten Rocker“. Unter anderem die Rolling Stones gaben die musikalische Richtung vor. I can't get no...satisfaction. Outfit mäßig waren sie dann doch Weichspüler.



Jeans, zur Hippiezeit geblüme Hosen, gestreifte Hemden und alle noch schlank, seehr schlank. Die **Physic Beats** waren so eine Mischung aus allem. Sie gingen etwas später (1964) an den Start. Heiko Hempel, Peter Hoffmann, Klaus-Dieter Sieck und Manfred Rieger aus Preetz waren die Urbesetzung (siehe Foto), die durch Gastmusiker immer mal wieder verändert wurde. Der erste Auftritt war bei einem Konzert der Rascals im Hotel Parnaß. Nachdem man sie endlich auf die Bühne „geprügelt“ hatte, spielten sie den Instrumental Titel „Train in the night“. Als das Publikum eine Zugabe verlangte, musste Hoffi kleinlaut zugeben, dass das Repertoire nur diesen einen Titel hergibt. Man war ja gerade erst

angefangen. Der wurde natürlich wiederholt und das Publikum raste vor Begeisterung. Die Band nahm sich daraufhin vor, einen 2. Titel zu proben.

Die **Teen Five** starteten Mitte der 60er auch gleich voll durch. Die Erstbesetzung (siehe Foto) waren von links Manfred Rosenow (früh verstorben), Bernd Brede, Peter Jäger, Rainer Hübner und Michael Langfeldt. Später verließ Bernd Brede die Band und Dieter Teske ergänzte die Teen Five. Da gab es die Woodchucks schon nicht mehr.

Welche Band wann und wo aufgetreten ist, ist sicher niemandem mehr bekannt. Jede Band hatte so ihre persönlichen Highlights, dazu später mehr. Fest steht, damals gab es in jeder Stadt, in jedem Dorf im Umland Säle, auf den gerockt werden konnte und die Hütten waren immer voll. Die Jugend war heiß auf Party, Beatmusik, die Hormone flipperten, Mama und Papa zu Haus waren auch nicht mehr so streng. Man traute sich wieder was. Da es im Lande sehr viele Beatbands gab, war man zumeist auf das naheliegende Umland beschränkt, allerdings mit musikalischen Ausflügen nach Hamburg, Bad Segeberg, Kiel, Burg auf Fehmarn, Neumünster, Neustadt, Lübeck usw. Überall steppte der Bär. Und... man spürte die Konkurrenz untereinander. Da war nicht nur Friede Freude Eierkuchen, von wegen, da wurde schon mal neidisch hingeschaut und zugehört, wie machen die das, wie kommt das an. Gerade in einer so kleinen Stadt wie Plön, war das ein Thema. Obwohl, eigentlich hatten wir ja alle eine Grundidee, wir hatten einen riesen Spaß an der Beatmusik und die kleine Prominenz die damit verbunden war. Ein gemeinsames Konzert aller Beteiligten hat es jedoch nie gegeben.



Zu den Colabällen wurde mir noch eine kleine Anekdote von einem ehemaligen Internatschüler zugespielt: Wie aus gut unterrichtenden Kreisen berichtet wurde, war denen im Schloss untergebrachten Jungs und den Mädels im Prinzenhaus der Besuch in den 1960er Jahren, den „Sehnsuchtsorten“ Koralle mit den dort stattfindenden Tanzvergnügen, den sogenannten Cola-Bällen, verboten. Nicht, weil derartige Feten von der verantwortlichen Internatsleitung grundsätzlich nicht gern gesehen waren, sondern weil die Diskothek Koralle in der Ulmenstraße außerhalb eines von Internatlern erlaubten Besuchsgebietes lag. Das endete damals nämlich noch an den Bahnschranken kurz hinter dem Bahnhof! Allerdings hatten die im Internat veranstalteten Feten wohl eher wenig mit denen in der Koralle zu tun. Und ob dabei die coffeinhaltige Cola getrunken werden durfte? So, wie überliefert ist, wohl eher auch nicht. Da stand mehr die gelbe Sinalco auf dem Tisch. Das war schon hart. Hat schon was von Elvis: In the Ghetto. Die

Bahnschranken hatten einen großen Trennfaktor. Aber die heimlichen Wege, danach will ich lieber nicht fragen. „Skandal im Sperrbezirk“ Da hatten wir „Stadtmenschen“ es doch wesentlich besser. Wir konnten eigentlich machen was wir wollten. Wir hatten gottseidank keinen Sperrbezirk. Man traf sich wann und wo man wollte, begleitete die Dame des Herzens vom Colaball bis vor ihre Haustür und dann begann die Aktion „Hilflosigkeit“. Wagt man? Oha, weer datt scheun!!! Liebe Handyuser, da hatten wir noch ein Mädels an der Hand, kein Handy lenkte uns ab und keine App erzählte uns, wie es weiter ging. App und Navi war der Kopf. Schnell war man auf dem richtigen Weg. Das war noch das wahre pure Leben. Beim nächsten Mal erzähle ich unter Anderem über die musikalischen Highlights der Bands oder die Helfer, ohne die es nicht ging. Ich hoffe, dass bis dahin noch einige Bilder aus der damaligen Zeit wiederentdeckt worden sind. Ein riesen Sprung von den 60ern nach 2017. **Allen ein gutes neues Jahr!!**

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

Lange Straße 10
24306 Plön
Telefon 04522 50 27 73
info@kentschmedia.de
www.kentschmedia.de

www.meinploenerseeblick.de

HMS
www.autoteile-motoroele.de

WIEDERERÖFFNUNG!
Jetzt im Behler Weg 1c in 24306 Plön

Inhaber: Mario Stecher
Telefon 0 45 22 / 50 82 48
Telefax 0 45 22 / 50 82 52
info@autoteile-motoroele.de

BATTERIE-DEPOT
SCHMIERSTOFFHANDEL
KFZ-ERSATZTEILE
PFLEGEMITTEL

Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 9-17 Uhr
Freitag 9-14 Uhr

COUPON
Gültig vom 2. bis 31. 1. 2017

Bei Vorlage dieses Coupons* erhalten Sie
10% RABATT
auf Batterien und Motorenöle

HMS Handelsagentur Mario Stecher
Behler Weg 1c · 24306 Plön · T 0 45 22 / 50 82 48
*Pro Kunde kann nur ein Coupon eingelöst werden!

IbB Forensic Engineering Plön
Unfallschadengutachten, Bewertungen, Unfallrekonstruktion

KUS Kfz-Prüfstelle Plön
Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen, Anbauabnahmen

Öffnungszeiten...
Montag-Freitag 8.00-18.30 Uhr · Samstag 9.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Olaf Leitgeb
24306 Plön, An der B 76 Nr. 3
Telefon 0 45 22 / 74 66 288
www.kues-ploen.de

Spekulieren

Wer in der Silvesternacht mit Blei und kaltem Wasser hantierte, kritischen Auges das Ergebnis des Schwupps betrachtet hat und ein fabelhaftes Ergebnis herausfinden konnte, ist ja schon durch mit der Spökenkiekerelei. Das neue Jahr liegt klar mit besten Prognosen vor einem und man kann beruhigt die zukünftigen Ereignisse einfach abwarten und auf sich zukommen lassen. Der Lottogewinn wäre ja nicht schlecht. Oder die Reise nach Ozeanien. Vielleicht ist ja sogar die große Liebe des Lebens auf dem Weg ins pochende Herz?

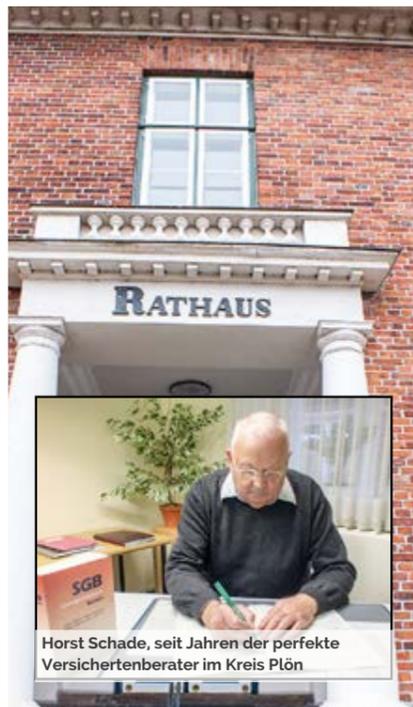
Wir anderen gucken auf den Kalender und stellen fest, dass Langfristprognosen schwierig sind. Vielleicht kann gerade mal der Termin für den geplanten Sommerurlaub angekreuzt werden. Oder – für die kleinen Fluchten zwischendurch – sind passende Brückentage zu finden. Das war es dann aber auch. Viele Ereignisse sind eben abhängig von anderen Faktoren. Da muss man abwarten, was die Zeit so bringt.

Aber nicht verzagen. Bald kann eine Menge entschieden werden. Schließlich ist Wahljahr. Regional und National. Deutsch-

land bekommt ebenso wie Frankreich einen neuen Präsidenten. Amerika hat schon einen. Die Chinesen sprechen vom Jahr des Feuerhahns. Es gilt, die eigenen Stärken richtig einzusetzen, souverän zu handeln und an eigene Fähigkeiten zu glauben. Teamwork ist gefragt, dann kann alles gelingen, Probleme werden bewältigt und in der Politik sind Menschen gefragt, die den Überblick behalten. Das sagen jedenfalls die chinesischen Astronomen.

Wem das noch nicht aussagekräftig genug ist, muss alternative Hilfestellung suchen. Wer kann, blickt in die Kristallkugel. Oder legt Tarotkarten. Teeblätter haben auch schon Geheimnisse offenbart, wenn wir Harry Potter glauben dürfen. Wem das zu nebulös wird, macht einfach entschlossen weiter und schmiedet selbst sein Glück. Das ist sicherlich der beherzteste Weg, sein Leben zu gestalten. Denn immer den anderen die Schuld an Unwägbarkeiten zu geben, ist auch ärmlich. Schon Oma hat gesagt: Hilf Dir selbst, dann wird Dir auch geholfen. Für mich ist das der beste Wahlspruch überhaupt. Na dann, neues Jahr, wollen wir es miteinander versuchen?

// RENTENVERSICHERUNG: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!



Horst Schade, seit Jahren der perfekte Versichertenberater im Kreis Plön

EINKOMMENSANRECHNUNG BEI WITWEN-/WITWERRENTEN TEIL 2

Warum wird mein Einkommen oder Rente bei der Hinterbliebenenrente angerechnet? Diese Frage wird immer wieder von Betroffenen gestellt. Dazu ist ein Rückblick erforderlich. Bis zum 31.12.1985 gab es grundsätzlich nur Witwenrenten. Witwerrenten nur dann, wenn die Frauen den überwiegenden Unterhalt bestritt und das war damals und ist zum Teil heute noch relativ selten. Eine Frau gab dann in den 70-er Jahren den Anstoß, sie klagte bis zur höchsten Instanz und der Gesetzgeber wurde aufgefordert, das bestehende Gesetz zu ändern. Diese Änderung trat zum 1. Januar 1986 in Kraft. Von diesem Zeitpunkt besteht Anspruch auf die volle Rente des Verstorbenen für drei volle Monate nach dem Tode. Ab dem vierten Monat werden 60% gezahlt, allerdings mit der Einschränkung einer Einkommensanrechnung wie im Teil 1 beschrieben. Ab dem 1. Januar 2002 wurde das Gesetz für Versicherte, die nach

dem 31.12.2001 geheiratet haben oder für Ehepaare, die beide nach dem 1.1.1962 geboren wurden neu geregelt. Bei diesen Fällen werden nicht mehr 60% sondern 55% ab dem vierten Monat nach dem Tode gezahlt und wenn bisher zum Zeitpunkt des Todes der Bestand der Ehe Voraussetzung war, muss die Ehe ab diesem Zeitpunkt mindestens ein Jahr bestanden haben. Es gibt allerdings Ausnahmeregelungen im Einzelfall. Eine weitere Einschränkung wurde bei der Einkommensanrechnung vorgenommen. In diesen Fällen werden sämtliche Einkommen, über die der Hinterbliebene verfügt herangezogen. Da sind in erster Linie Betriebsrenten aber auch Vermögenseinkünfte, z. B. Beträge aus Kapitalvermögen und aus Versicherungen. Die sog. kleine Witwen-/Witwenrente beträgt 25% und wird nur noch für zwei Jahre gezahlt.

VUN EEN JOHR TO'N ANNER

Jedet Johr wenn dat op Sylvester togeht mook ik mi so mine Gedanken öber de vergangenen Johrn, denn öller man ward, üm so mehr kümmt dor tosam.

Denn hev ik ok noch in de Flimmerkist wat öber „Wiedervereinigung, Mauerfall, usw.“ sehn und denn falt mi dorto düssel Beleevenis in Berlin, Dezember 1989 in.

Een Dach vör Sylvester sünd min Fruu un ik no Berlin föhrt und hebbt Frünn in West Berlin besöök. De ganze Republik wär in Oprengung wegen de opne Grenz no de DDR un Ost Berlin.

So gesehn wär dat kloor dat wi bi düssel Geschehn bi sin wulln und sünd mit unsen Fründ ersmolin Richtung Brandenburger Tor und denn to Foot öber de Grenze.

Wi bummelten so gegen Meddach öber denn Alexanderplatz und mi weer nach Meddacheeten. Uns Fründ wies op een, wi schall ik seegn Restaurant Grill Imbiss hin. Op mine Fraach: „Wat giv dat hier so to eeten?“

Kem vun eem: „Och, ganz neu im Osten ist Currywurst, heißt hier typisch DDR Kettwurst.“ Mine beiden Mitlööper töövten buten vör de Ingangsdöör. Ik also rin und son affsünerlichen Gerook kām mi entgegen, egol, ik har Hunger und reihte mi in de Warteschlange in und tüffelte Schritt vör Schritt mit min Tablett in Richtung Kasse. „Eine Kettwurst bitte, haben sie Pommes frites dazu?“ „Nee Kartoffelsalat günn se haben. „Vör min güng

een Fruu de har wat op'n Teller dat kunn Kantüffelsolot wesen.

„Nein, danke lieber nicht.“ hev ik dacht „Eene Mark“ „Ost oder West?“ „dat kün se



// VUN RÜDIGER BEHRENS

halten wie se wolln“. Nu har ik friee Sicht wie dat Ganze mookt ward. Een Fruu an een groten Bottich ut denn dat dampfte, langte mit een groote Tang in den Ketel, fischte wat rut und dat flöoch mit een Bogen in een tweeten Ketel, ward ober glücks wedder rut fischt. Wer oppasst wüss, kunn een Wuss sien, öber und öber mit wat rodet überdeckt, nehm se een Brötchen vun een Spieß und proppte de mit rode Soße über-trockene Wuss in dat Lock im Brötchen. Ik

heff wohl so lang op dat Geschehen keeken, bit een achter mi seecht: „Na Alter, sowat haste noch nie jesehen ‚wa?“

Buten stünn mine beiden Mitstreiter und wärn an Lachen.

Ik hev eenmol rin beeten und denn dat Ganze in Avfallkorv. Mann, weern dor Knubbels bin. Eene Stünn later wern wie in Kreuzberg und ik wull nu eene echte Berliner Wuss eeten. As ik an de Reech wär: „Eine Currywurst, bitte“. hör ik: „Mit oder ohne“ As vun mi nix kām, seech de Fruu to mi: „Kommste ausm Westen, wa? Wiste die Curry mit oder ohne Darm?“ „Normal, bitte.“

Achter mi: „Mann, Mann die blöden Wessis halten den janzen Laden uff, wa. Alter mach hinne und sach was de wiss, oder tritt deinen Platz ab. „Ik güng bisid, de kann mi mool de Mors, de...“

Uns Frünn kām op mi dohl und sech: „Da vorne ist Gottseidank ein Bäcker. Ik rin und seech: „Zwei Berliner mit Guss, bitte.“ Een Blick vun Verkörper: „Meista reiche ich dir nicht?“

„Ich möchte da von und zeichte op de Berliner.“ zwei Stücke.“ „Ach Pfannkuchen meenste.“ Wedder wat tolrirt, morgen geiht dat wedder na Huus und dor watt to Eeten bestellen de verstoht mi jedenfalls.

So gesehn een schönert, nieet Johr.

Tierische Blicke...

EIN HERZ FÜR HUND UND KATZ

// VON MARKUS BILLHARDT

Auch nach dem Jahreswechsel sind Vierbeiner aus dem Tierheim Kossau auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Die Katze „Tilly“ hat ein grau-getigertes Fell und ist etwa anderthalb Jahre alt. Sie befindet sich mit ihren drei Schwestern seit Mitte Oktober als Fundtier im Tierheim. Sie ist menschenbezogen, verspielt,



Tilly

neugierig, etwas frech, hat aber ein freundliches Wesen. Tira ist eine der Schwestern von Tilly. Auch sie hat ein grau-getigertes Fell, allerdings noch mit weißem Bauch. Menschen gegenüber ist sie sehr aufgeschlossen und liebt es, aufmerksam zu zuhören, wenn ein Zweibeiner mit ihr spricht. Tilly und Tira sind geimpft, entfloht und entwurmt. Die beiden sollten zusammen vermittelt werden und freuen sich, wenn ihnen jemand ein liebevolles, neues Zuhause bieten würde. Da die beiden andere Katzen gewöhnt sind, könnten sie sicherlich auch zu anderen Artgenossen. Einen großen Garten, in dem sie später nach Belieben herumtollen können, würden sie sich - selbst wenn Weihnachten vorbei ist - gerne noch wünschen.

Das Tierheim hat montags bis freitags von 9.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Kontakt gibt es unter Telefon 04522 2389. Infos auch im Internet unter www.tierheim-kossau-ploen.de.



Tira

es auf unserer Website unter http://www.kuestercom.de/projekte/alfons/alfons_t.htm, Ort: Aula am Schiffsthal in Plön

23.1.2017 [Montag]

■ 19:30 Uhr

Moderne Meeresforschung – von Schiffen und Robotern

Prof. Dr. Martin Visbeck, Helmholtz-Institut – GEOMAR

Vortrag der Universitätsgesellschaft – Sektion Lütjenburg in Zusammenarbeit mit der VHS Lütjenburg.

Prof. Dr. Martin Visbeck nimmt uns mit auf eine „virtuelle“ Forschungsreise auf das deutsche Forschungsschiff METEOR. Meeresforschung zum Miterleben: Wir entdecken die Tiefsee mit Planktonnetz und Kranzwasserschöpfer und lernen die modernen Roboter der Meeresforschung kennen: Floater, Gleiter, Drohnen und das Kieler RO V6000.

Dieser Vortrag bietet eine sehr gute Ergänzung zum Novembervortrag, als Prof. Dr. Sebastian Krastel über Hangrutschen, Erdbeben und Tsunamis referierte., Ort: Hörsaal des Schulzentrums, Lütjenburg

24.1.2017 [Dienstag]

■ 11:00 Uhr

Luther Bibeln - Kostbarkeiten im Kirchenkreis Plön-Segeberg

Historische Bibeln mit Familiengeschichten aus der Region, Veranstalter: Museum des Kreises Plön mit norddeutscher Glassammlung, Ort: Museum des Kreises Plön, Plön, Telefon 04522-744391

28.01.2017 [Samstag]

■ 20:00 Uhr

Falk Zenker

CD-Release-Tour „Falkenflug“ – 20 Jahre Solokonzerte.

Gitarre, Live Looping, Klanginstrumente., Ort: Prinzenhaus, Plön, Telefon 0151-40032861 oder pianoforte-musik.de



31.1.2017 [Dienstag]

■ 20:00 Uhr

Luther Bibeln - Kostbarkeiten im Kirchenkreis Plön-Segeberg

Historische Bibeln mit Familiengeschichten aus der Region, Veranstalter: Museum des Kreises Plön mit norddeutscher Glassammlung, Ort: Museum des Kreises Plön, Plön, Telefon 04522-744391

2.2.2017 [Donnerstag]

■ 19:30 Uhr

Kurz Film Abend – Leben, Tod und Trauer

Holger Stenkamp von 21Gramm Bestattungen aus Wittmoldt präsentiert heitere und nachdenkliche Kurzfilme aus dem Bereich Sterben und Tod. Die Vorführung findet statt im Rahmen der Themen-Abende der Plöner Hospiz-Initiative. Eintritt frei. Veranstalter: Plöner Hospiz-Initiative, Ort: Gemeindehaus Steinbergweg 20, 24306 Plön

Leistung, Qualität und guter Service...
Dachdeckerei ACKSEN
 Meisterbetrieb

Sabine Acksen
 Dachdeckermeisterin

Die Dachdeckerei für alle Arbeiten rund ums Dach.
schnell – effizient – preiswert

- Steildach
- Flachdach
- Gründach
- Fassadenverkleidung
- Bauklempnerei
- Solaranlagen

Charles-Ross-Ring 37 · 24106 Kiel
 Telefon: 0431 240 80 96
 Fax: 0431 240 80 97
 Mobil: 01 60 96 89 73 01
 info@dachdeckerei-acksen.de
 www.dachdeckerei-acksen.de

PLÖNER Hospiz
 INITIATIVE E.V.

21Gramm Bestattungen

Inh.: Holger Stenkamp - Wittmoldt bei Plön - 04522 503263 - 21Gramm.net



**BLAUE ÄPFEL
 VERKAUFT MAN
 NUR MIT GUTER
 WERBUNG**

mein plönerseeblick
 www.meinploenerseeblick.de

DAS SCHWARZE BRETT

Neue Glascontainer im Kreis Plön

Die Dualen Systeme sind für die Einsammlung und Verwertung des anfallenden Verpackungsabfalls verantwortlich. Nun hat das Duale System ELS ein neues Dienstleistungsunternehmen mit der Glassammlung im Kreis Plön beauftragt. Das hat zur Folge, dass neue Glascontainer an den öffentlichen Standorten im Kreis Plön aufgestellt werden sollen. Die Lieferung der neuen Behälter für das gesamte Kreisgebiet erfolgt laut dem neuen von der ELS beauftragten Dienstleister, der Fa. Bötel aus Wedel, voraussichtlich Mitte Januar. Der bisherige Glasentsorger, die Fa. Remondis, zieht daher jetzt ihre Behälter Stück für Stück ab.

Damit es über die Festtage und den Jahreswechsel nicht zu Engpässen bei der Altglasentsorgung im Kreis Plön kommt, hat das Duale System ELS auf Betreiben der Abfallwirtschaft Kreis Plön zugesagt und inzwischen veranlasst, dass vorübergehend Ersatzbehälter aufgestellt werden, bis der gesamte Wechselprozess und die Aufstellung der neuen Glassammelbehälter vollzogen ist.

Entgegen der sonstigen Sammelpraxis (3 Behälter für jeweils Weiß-, Grün- und Braunglas) werden pro Standplatz vorübergehend nur zwei Ersatzbehälter aufgestellt, einer für Buntglas (grün und braun) und einer für Weißglas. Die Ersatzbehälter werden nur während der Übergangszeit eingesetzt.

Winterpause für den Dienstag-Wochenmarkt

Wie in den Vorjahren macht der Dienstags-Wochenmarkt eine Winterpause.

Am Dienstag, den 07. März 2017 werden die Marktbesucher Ihre Verkaufsstände auf dem Marktplatz wieder aufbauen. Der Freitagsmarkt findet wie gewohnt ganzjährig statt.

Die Plöner Hospiz-Initiative e.V. möchte Danke sagen,

an die Mitglieder, Spender und Förderer für ihre treue Unterstützung. Hiermit ermöglichen Sie den Sterbe- und Trauerbegleitern wertvolle Seminare und hilfreiche Supervision. Zur Zeit werden 6 Begleiterinnen ausgebildet.

Alle interessierten Personen sind wieder herzlich Willkommen, an unseren Themenabenden teil zu nehmen und sich über die Arbeit zu informieren und zu besonderen Themen einen Einblick zu verschaffen. Der nächste Termin ist der 2. Februar 2017. Um 19.30 Uhr im Gemeindehaus im Steinbergweg 20 in Plön, wird Herr Holger Stenkamp ausgewählte heitere und besinnliche Kurzfilme zum Thema Tod und Sterben zeigen. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Hospiz - Initiative Plön e.V. wünscht allen einen guten Start für 2017 und einen regen Austausch.

Ihre Hospiz - Initiative Plön e. V.

KREUZWORTRÄTSEL

WAGERECHT

- 1 Panzerechse
- 6 weibl. Schwein
- 9 m. Vorname
- 10 Trinitrotoluol (kurz)
- 11 ...horn
- 12 jmdn. humorvoll charakterisierende Geschichte
- 14 krankhafter Trieb zum Stehlen
- 16 franz. Artikel
- 17 Motorschiff (kurz)
- 19 Stadt in Westfalen
- 21 franz. Artikel
- 22 ...fühlilig
- 24 Behältnis
- 25 eine Blume (Mz.)
- 26 „außer ... und Band“
- 27 Band (kurz)
- 28 ...tarre
- 30 ...blumen
- 31 Paradies
- 33 ...dom
- 35 geistesgestört
- 36 eine Auskunftei der Kreditwirtschaft
- 37 Kfz.-kennz. - Schwerin
- 39 „ganz ... sein“
- 40 w. Vorname
- 41 griech. Göttin der Morgenröte

SENKRECHT

- 1 eine Art Knackwurst
- 2 da spielt einer den anderen
- 3 Stadt im Sauerland
- 4 ausgestorbene Riesenechse (kurz)
- 5 Evangelist
- 6 Anhänger der Stoa
- 7 ...pendium
- 8 w. Vorname
- 12 griech. Göttin des Unheils
- 13 von wegen Bertas!
- 15 Reisendecke
- 18 Normalnull (kurz)
- 20 jetzt
- 21 kurz und bündig
- 22 Vogel..
- 23 w. Vorname
- 29 Nebenfluss der Donau
- 30 weibl. Naturgeist
- 32 akadem. Titel (kurz)
- 33 Brauch, Gewohnheit
- 34 ...würdig
- 35 moslem. Name für Jesus
- 38 japan. Brettspiel

1 ●	2	3		4	5		6	7	8
9							10		
11			12	13					
14		15							18
		16		17					
19	20		21		22		23		
24			25						
26					27		28	29	
			30		31	32			
33	34				35				
36					37		38		
39			40				41		

// VON HENNING REESE

Das versteckte LÖSUNGSWORT beginnt beim roten Punkt-diagonal!

Das versteckte Lösungswort im Dezember hieß: **SCHLOSSGARTEN**

Von der Idee über die Gestaltung bis hin zum fertigen Produkt sind Wolfgang Kentsch und sein Team seit über 15 Jahren Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner für alle Privat- und Geschäftsdrucksachen.

Dank unseres breit aufgestellten Leistungsspektrums können wir Druckerzeugnisse fast aller Art produzieren: Visitenkarten, Broschüren, Plakate, Aufkleber, Flyer, Karten für alle Anlässe, personalisierte Direktmailings, Ausdruck und Bindung von Haus-, Bachelor- und Abschlussarbeiten, Schreibblöcke, und vieles mehr.

Auch die Homepageerstellung gehört zum Portfolio von KentschMedia.

Seit 2001 wird hier die Gildezeitung der Plöner Schützengilde produziert und seit April 2011 gibt KentschMedia das beliebte Monatsmagazin ‚mein plöner**seeblick**‘ heraus.

Egal, welchen Auftrag wir auch ausführen, unsere Kunden bekommen alles aus einer Hand und damit auch den kompletten und kompetenten Service unseres geschulten Personals.

Getreu nach unserem Motto:

...wir setzen nicht nur einen Punkt – wir sorgen auch dafür, dass er gedruckt wird!

*Wir wünschen allen ein friedliches,
glückliches und gesundes neues Jahr.*

KentschMedia

Lange Straße 10 / Bäckertwiete

24306 Plön

Telefon 045 22 / 50 27 73

Fax 04522 / 50 27 74

info@kentschmedia.de

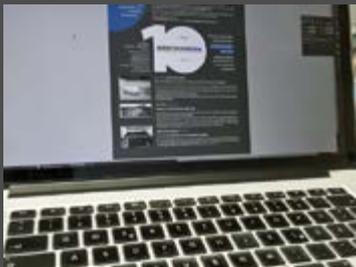
www.kentschmedia.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

und nach Vereinbarung



MEDIEN GESTALTUNG

Satz | Gestaltung | Logoentwicklung | Reinzeichnung | Homepage

Wir setzen Texte vom Manuskript oder formatieren sie von Ihrer gelieferten Datei, gestalten Ihre Medien nach Ihren Wünschen und nach typografischen Regeln, legen Schriften fest und entwickeln und digitalisieren Ihr persönliches Logo. Zum Schluss erfolgt die Reinzeichnung der Daten, damit einem perfekten Druck nichts mehr im Wege steht.

Web-Seiten werden nach modernstem Standard erstellt und auf Servern unseres Partners Melting Mind aus Lübeck gehostet.



DIGITAL DRUCK

zeitsparend | flexibel | preisgünstig

Der Digitaldruck versetzt uns mit modernster Technik in die Lage, Drucksachen in Klein- und Kleinstauflagen kostengünstig für Sie herzustellen.

Die Vorteile des so genannten „Printing on Demand“ sind kurze Lieferzeiten, schnelle Änderungen an bereits gedruckten Aufträgen, z. B. bei Speisekarten, Hausprospekten oder Preislisten, die oft nur in kleinen Mengen benötigt werden, aber doch laufend aktualisiert werden müssen – dadurch keine Lagerhaltung – hohe Qualität, und nicht zuletzt die preisgünstigere Herstellung.



GROSSFORMAT DRUCK

Formate bis DIN A0 in hervorragender Qualität

Mit unserem Großformatdrucker und seinen speziellen Tinten fertigen wir Drucke bis DIN A0 in hervorragender Qualität auf verschiedenen Materialien (Papier, Leinwand, Folien) an, die auch für den kurzfristigen Außeneinsatz, also bestens für Plakataktionen, geeignet sind.